

Flächendesinfektion und Werterhaltung



Ein modernes Hygienemanagement erstreckt sich auf eine Vielzahl von Faktoren. Angefangen bei den potenziellen Infektionsüberträgern Patienten und Praxisteam über die Aufbereitung von Medizinprodukten bis hin zur Flächendesinfektion und die korrekte Einhaltung von vorgegebenen Hygieneplänen. Nicht zuletzt kommt es auf einwandfreie Durchführung und Dokumentation der Hygienemaßnahmen an.

Autorin: Iris Wälter-Bergob

Die optimalen Wege für eine bestmögliche Praxishygiene zu finden, scheint zunächst verhältnismäßig einfach zu sein. Doch bei genauerer Betrachtung ist dies mit beträchtlichem Aufwand verbunden, wenn die Anforderungen perfekt erfüllt werden sollen. Monetär und personell ist ganzer Einsatz gefragt. Für das Praxisteam ist es eine Herausforderung, die tatsächlich verpflichtenden Erfordernisse aus einer Unmenge an Regelwerken herauszufiltern.

Doch können mit einem funktionierenden Hygienesystem nicht nur Infektionen und Krankheiten erfolgreich vermieden werden. Vielmehr tragen geeignete Maßnahmen mit den richtigen Desinfektions- und Reinigungsmitteln

signifikant zur Pflege sowie zum Werterhalt von Geräten und Praxiseinrichtung bei. Besonders im Bereich der Flächendesinfektion rund um die Behandlungseinheit ist dies deutlich spür- und erlebbar.

Flächendesinfektion

Im näheren Umfeld des Behandlungsbereichs sind schwer zu reinigende Flächen generell abzudecken. Die Abdeckmaterialien zum Kontaminationsschutz von Gegenständen sollten keimarm sein und nach der Behandlung entsprechend aufbereitet oder entsorgt werden. Flächen, die nicht abgedeckt werden können oder müssen, sind nach jeder Behandlung

fachgerecht zu desinfizieren, um eine Keimübertragung durch das Mobiliar auszuschließen bzw. das Risiko der Kreuzkontamination zu vermindern. Daher ist eine regelmäßige, ordentlich durchgeführte Flächendesinfektion nach Kontakt oder Kontamination mit Aerosolen besonders wichtig.

Flächendesinfektion kann auf zwei Arten durchgeführt werden: Als Wischdesinfektion und als Sprühdesinfektion. Dabei gilt die Kombination „Sprühen – Wischen“. Sprühen allein desinfiziert keinesfalls die Mikroflächen zwischen den aufgespritzten Tröpfchen. Durch alleiniges Wischen werden Ecken, die enger sind als der Radius der wischenden Finger, nicht erreicht. Wichtig: Bei der Sprühdesinfek-

Abb. 1: Pflegeanleitung für Ihre Praxiseinheit – Reinigung und Desinfektion mit Produkten aus der System-Hygiene von Dürr Dental.

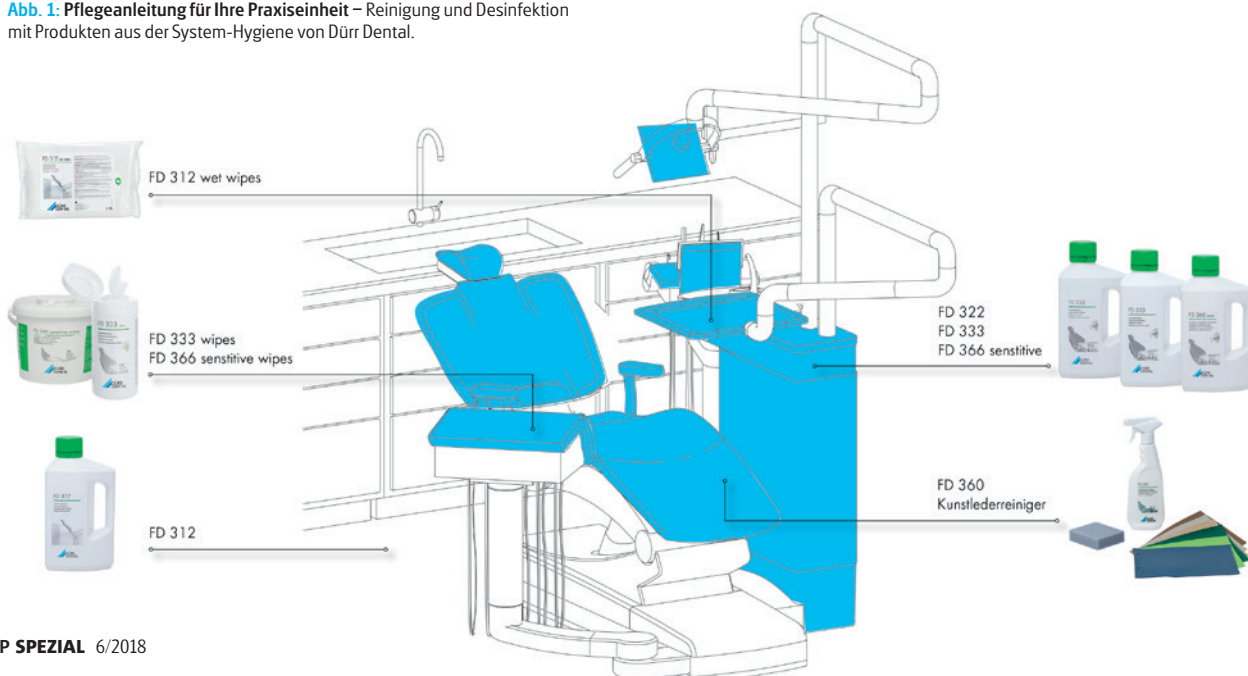




Abb. 2 und 3: Vor dem ersten Patienten – Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen im Praxisraum mit den alkoholfreien FD 312 wet wipes.

tion: an den Radius von zwei Metern denken, deshalb immer Einmalhandschuhe, Schutzbrille sowie Mund- und Nasenschutz während der Desinfektion tragen. Dennoch ist im Allgemeinen der Wischdesinfektion der Vorzug zu geben, da sie gleichmäßiger erfolgt. Es wird generell empfohlen, von der Sprühdeseinfektion Abstand zu nehmen, da sie den Durchführenden aufgrund des Aerosols gefährden kann.

Flächendesinfektionsmittel

Am Markt werden zahlreiche Flächendesinfektionsmittel angeboten. Die in Deutschland gängigen und zugelassenen Desinfektionsmittel können der VAH-Liste entnommen werden.



Daneben empfehlen Hersteller von Behandlungseinheiten Desinfektionsmittel, die in gemeinsamen Tests die Materialverträglichkeit des Desinfektionsmittels mit den Oberflächen der Behandlungseinheiten nachgewiesen haben. Ein individueller Hygieneplan hält detailliert fest, welche Mittel in der Praxis verwendet werden.

Diese unterscheiden sich allerdings nicht nur in der Wirkungsweise, sondern auch in der Anwendung, den Inhaltsstoffen und der Einwirkzeit. Auch ein angenehmer Duft ist durchaus wichtig für das Empfinden und das subjektiv wahrgenommene Endergebnis. Daher stellt sich natürlich immer die Frage, welches Desinfektionsmittel das geeignetste ist. Einerseits soll eine zuverlässige Desinfektion in möglichst kurzer Zeit gegeben sein. Andererseits sollte das Desinfektionsmittel der Wahl die Oberflächen von Gegenständen, Polstern etc. nicht angreifen oder verfärben.

Wie alle Desinfektionsmittel haben auch Flächendesinfektionsmittel aufgrund ihrer Inhaltsstoffe unterschiedliche Wirkspektren. Um eine wirksame und effiziente Abtötung der in der Praxis relevanten Keime zu erzielen, sind in jedem Fall die Produktinformationen zu berücksichtigen.

ANZEIGE

Flexibilität

in Form und Service



Hygieneschränke „Nicole“ und „Stefanie“

Vorteilsaktionen aus dem Sortiment können Sie gern direkt bei uns erfragen!



Hygieneschrank „Nicole“

Design&Funktion

- Maße „Nicole“: 1000 x 450 x 320 mm
Maße „Stefanie“: 1000 x 350 x 320 mm
- Hochlifttür mit Alurahmen mit satiniertem Glas, Spiegel, farbigem Glas, Fotoglas oder Stahltür in RAL Farbe
- „Nicole“: seitliche Öffnungen zur Entnahme von Einmalhandschuhen und Desinfektionstüchern
- „Stefanie“: seitliche Öffnungen zur Entnahme von Einmalhandschuhen
- Schiene zum Einhängen von berührungsfreien Desinfektionsmittel- und Seifenspendern, Becherspender und Rollenhalter
- herausnehmbare Einsätze für Papierhandtücher, Mundschutz und Einmalhandschuhe
- Einlegeböden zur Lagerung in verschiedenen Breiten



Hygieneschrank „Stefanie“

Farbenvielfalt

Schaffen Sie sich Ihr eigenes Ambiente. Wählen Sie aus 180 RAL Farben Ihre Lieblingsfarben aus und das nur bei uns ganz ohne Aufpreis.

Telefonisch erreichen Sie uns unter:
03 69 23/8 39 70

Le-iS Stahlmöbel GmbH | Friedrich-Ebert-Str. 28a | D-99830 Treffurt

Tel: 03 69 23/8 39 70 | Fax: 03 69 23/83 97 11 | E-Mail: service@le-is.de | Web: www.le-is.de

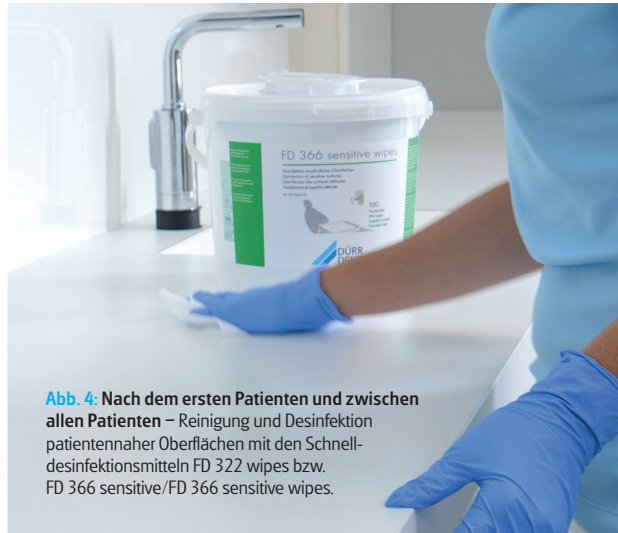


Abb. 4: Nach dem ersten Patienten und zwischen allen Patienten – Reinigung und Desinfektion patientennaher Oberflächen mit den Schnell-desinfektionsmitteln FD 322 wipes bzw. FD 366 sensitive/FD 366 sensitive wipes.

Welche Flächen sollen desinfiziert werden?

Zunächst ist es wichtig zu entscheiden, welche Flächen überhaupt desinfiziert werden sollen und welche Herausforderungen dies mit sich bringen könnte. Sind beispielsweise empfindliche Flächen zu reinigen, wie Kunststoffe oder Acrylglas? Oder ist die Oberfläche gar empfindlich gegenüber alkoholbasierten Ingredienzen? Besteht Unsicherheit über die Verträglichkeit, sollte das Flächendesinfektionsmittel zunächst an einer kleinen verdeckten Stelle ausprobiert oder direkt der Hersteller um Rat befragt werden. Am Beispiel der Behandlungseinheit und ihrem näheren Umfeld wird schnell deutlich, dass ein einziges Desinfektionsmittel keineswegs genügt, um alle Elemente zu reinigen (Abb. 1). Kontaminierte Aerosolwolken breiten sich vom Patientenmund ausgehend über mehrere Meter weit im Raum aus und setzen sich darüber hinaus auf den umliegenden Oberflächen und Gegenständen ab.

Vor dem ersten und nach dem letzten Patienten des Tages ist die Desinfektion aller Oberflächen im Raum empfehlenswert – am besten mit alkoholfreien Tüchern, welche die Oberflächen schonen und nicht zu sehr strapazieren (Abb. 2 und 3). Denn auch über Nacht setzt sich noch Aerosol auf den Oberflächen im Behandlungszimmer ab. Dies ist vergleichbar mit Hausstaub, der sich auch erst nach und nach am Boden absetzt.

Zwischen den einzelnen Patienten allerdings muss es sehr schnell gehen bei der Desinfektion der patientennahen Oberflächen. Spezielle Schnelldesinfektionsmittel mit geringer Einwirkzeit sind hierfür bestens geeignet (Abb. 4).

Am Ende des Arbeitstages sollen die Fußböden fachgemäß gereinigt und desinfiziert werden. Auch für diesen Zweck stehen geeignete wirksame Mittel zur Auswahl (Abb. 5). Die empfindlichen Polster von Behandlungseinheiten benötigen neben der Desinfektion und Reinigung auch eine Pflege. Besonders

zu beachten ist, dass diese Mittel die Farbe der Polster nicht ausbleichen oder die Polster gar spröde und rissig werden lassen (Abb. 6).

Fazit

Was zuerst kompliziert klingen mag, lohnt den Aufwand jederzeit. Am einfachsten ist es tatsächlich, sich für perfekt aufeinander abgestimmte Reinigungs- und Desinfektionsmittel aus der Linie eines Herstellers zu entscheiden. Beispielsweise die Firma Dürr Dental hält hierfür eine breite Auswahl bereit. Denn nur die korrekte Auswahl und Anwendung des Desinfektionsmittels pro Oberfläche und -beschaffenheit sorgt für einen langen Werterhalt von Praxiseinheit und -einrichtung.

KONTAKT

Iris Wälter-Bergob
 IWB CONSULTING
 Hoppegarten 56
 59872 Meschede
 Tel.: 0174 3102996
 info@iwb-consulting.info
 www.iwb-consulting.info

DÜRR DENTAL SE
 Höpfigheimer Straße 17
 74321 Bietigheim-Bissingen
 Tel.: 07142 705-0
 info@duerrdental.com
 www.duerrdental.com



Abb. 5: Am Ende des Arbeitstages – Abschließende Reinigung und Desinfektion des Fußbodens gemäß aktueller Anforderungen des Robert Koch-Instituts mit FD 312 Flächen-Desinfektion.



Abb. 6: Kunstlederpflege mit FD 360 – Wöchentliche Reinigung und Pflege von Behandlungsstühlen aus Kunstleder mit FD 360 für einen langen Werterhalt der Praxiseinheit.



KURSE 2018/2019

Hygiene
QM

• Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis für das gesamte Praxisteam
Inkl. praktischer Übungen

• Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB)

Organisatorisches



SEMINAR A

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r)
für die Zahnarztpraxis
20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Kursgebühr ZA (pro Kurs) inkl. Kursskript
Kursgebühr ZAH (pro Kurs) inkl. Kursskript

295,- € zzgl. MwSt.
250,- € zzgl. MwSt.

Teampreis

ZA+ZAH (pro Kurs) inkl. Kursskript
Tagungspauschale* (pro Kurs/Person)

495,- € zzgl. MwSt.
118,- € zzgl. MwSt.



SEMINAR B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-
Beauftragten QMB
Christoph Jäger/Stadthagen

Kursgebühr (pro Kurs) inkl. Kursskript
Tagungspauschale* (pro Kurs)

125,- € zzgl. MwSt.
59,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung.
Das Skript erhalten Sie nach der Veranstaltung!



KURSE 2018/2019 Hygiene, QM

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Termine 2018

	Seminar A	Seminar B
Warnemünde	08./09.06.2018 <input type="checkbox"/>	09.06.2018 <input type="checkbox"/>
Lindau (Bodensee)	15./16.06.2018 <input type="checkbox"/>	15.06.2018 <input type="checkbox"/>
Hamburg	22./23.06.2018 <input type="checkbox"/>	
Leipzig	07./08.09.2018 <input type="checkbox"/>	08.09.2018 <input type="checkbox"/>
Hamburg	14./15.09.2018 <input type="checkbox"/>	15.09.2018 <input type="checkbox"/>
Konstanz	21./22.09.2018 <input type="checkbox"/>	
Düsseldorf	28./29.09.2018 <input type="checkbox"/>	28.09.2018 <input type="checkbox"/>
München	12./13.10.2018 <input type="checkbox"/>	13.10.2018 <input type="checkbox"/>
Wiesbaden	26./27.10.2018 <input type="checkbox"/>	27.10.2018 <input type="checkbox"/>
Essen/Baden-Baden*	09./10.11.2018 <input type="checkbox"/>	*10.11.2018 <input type="checkbox"/>

Termine 2019

	Seminar A	Seminar B
Unna	15./16.02.2019 <input type="checkbox"/>	16.02.2019 <input type="checkbox"/>
Trier	12./13.04.2019 <input type="checkbox"/>	
Konstanz	10./11.05.2019 <input type="checkbox"/>	
Düsseldorf	17./18.05.2019 <input type="checkbox"/>	18.05.2019 <input type="checkbox"/>
Warnemünde	31.05./01.06.2019 <input type="checkbox"/>	01.06.2019 <input type="checkbox"/>
Leipzig	13./14.09.2019 <input type="checkbox"/>	14.09.2019 <input type="checkbox"/>
Hamburg/Konstanz*	20./21.09.2019 <input type="checkbox"/>	*21.09.2019 <input type="checkbox"/>
München	04./05.10.2019 <input type="checkbox"/>	04.10.2019 <input type="checkbox"/>
Wiesbaden	25./26.10.2019 <input type="checkbox"/>	26.10.2019 <input type="checkbox"/>
München/Essen*	08./09.11.2019 <input type="checkbox"/>	*09.11.2019 <input type="checkbox"/>
Baden-Baden	06./07.12.2019 <input type="checkbox"/>	07.12.2019 <input type="checkbox"/>

Für das **Seminar A** (Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r)) oder das **Seminar B** (Ausbildung zur QM-Beauftragten) melde ich folgende Personen verbindlich an. Bitte beachten Sie, dass Sie pro Termin nur an einem Seminar teilnehmen können.

Titel | Vorname | Name

Titel | Vorname | Name

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)

Stempel

SEMINAR A

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis 20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis

Die Inhalte richten sich nach den Richtlinien der DGSV und der RKI/BfArM/KRINKO.

Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede

Seminarzeit: Freitag 12.00 – 19.00 Uhr, Samstag 9.00 – 19.00 Uhr

Viele KZVen fordern inzwischen einen 20-Stunden-Kurs mit einem entsprechenden praktischen Anteil, um den Anforderungen für den Sachkundenachweis auf dem Gebiet der Praxishygiene zu genügen. Aus diesem Grund wurde das erfolgreiche Kursformat noch einmal komplett überarbeitet und neu aufgestellt. Der aktuelle 20-Stunden-Kurs bietet den Teilnehmern jetzt einen idealen Zugang zum neusten Stand des Wissens und der Technik auf dem Gebiet der Praxishygiene, in dem sowohl Kenntnisse als auch Fertigkeiten und Verhaltensweisen entsprechend der neuen Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen vermittelt werden.

Nach Absolvierung des Lehrgangs zum/zur Hygienebeauftragten für die Zahnarztpraxis sollen die Teilnehmer/-innen in der Lage sein, die Hygiene durch Maßnahmen zur Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen zu verbessern.

Personalschulung inklusive praktischer Übungen

Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln,
Absaugung und Entsorgung dental, Hygienepläne

Aufbereitungsgerät – Assistina 3x3, Sterilisationsprozess mit
allen Tests (Helix-Test, Bowie & Dick), Validierung

Manuelle Aufbereitung, Händedesinfektion,
Einteilung der Medizinprodukte in die Risikogruppen

Maschinelle Aufbereitung im RDG – Tägliche Kontrollen,
Bestückung, Wash-Check



Dieser Kurs wird unterstützt durch:



Kursinhalte

- | Einführung in die Hygiene
- | Einführung in die Grundlagen der Bakteriologie und Mikrobiologie
- | Berufsbild und Aufgaben von Hygienebeauftragten in der Zahnarztpraxis
- | Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene, Unfallverhütungsvorschriften
- | Hygienepläne
- | Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten (IfSG)
- | Abfall und Entsorgung
- | Instrumentenkunde
- | Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten
- | Räumliche und organisatorische Aspekte des Aufbereitungsraumes
- | Händedesinfektion
- | Schwerpunkte der Aufbereitung:
 - Sachgerechtes Vorbereiten (Vorbehandeln, Sammeln, Vorreinigen, Zerlegen)
 - Reinigung/Desinfektion, Spülung und Trocknung
 - Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit
 - Pflege und Instandsetzung
 - Funktionsprüfung
 - Verpackung und Sterilisation
 - Kennzeichnung
 - Umgang mit Sterilgut und Sterilgutlagerung
- | Anforderungen an den Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG)
- | Erstellen von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur Aufbereitung
- | Aufbereitung von Praxiswäsche
- | RKI/BfArM/KRINKO 2017
- | Medizinproduktegesetz (MPG)
- | Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV)
- | Desinfektionspläne
- | Funktion und Aufbewahrung hygienerelevanter medizinisch-technischer Geräte und Instrumente/Gerätebuch

Teilnehmerkreis

Praxisinhaber und Mitarbeiter in Zahnarztpraxen sowie ambulant operativ tätige Praxen

Abschluss

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test | Online-Prüfung

(Die Zugangsdaten erhalten Sie am Ende des Kurses.)

Zertifikat nach bestandener Online-Prüfung

- ▶ Inklusive umfassendem Kurskript!

Termine 2018/2019

08./09. Juni 2018		Warnemünde
15./16. Juni 2018		Lindau (Bodensee)
22./23. Juni 2018		Hamburg
07./08. September 2018		Leipzig
14./15. September 2018		Hamburg
21./22. September 2018		Konstanz
28./29. September 2018		Düsseldorf
12./13. Oktober 2018		München
26./27. Oktober 2018		Wiesbaden
09./10. November 2018		Essen
15./16. Februar 2019		Unna
12./13. April 2019		Trier
10./11. Mai 2019		Konstanz
17./18. Mai 2019		Düsseldorf
31. Mai/01. Juni 2019		Warnemünde
13./14. September 2019		Leipzig
20./21. September 2019		Hamburg
04./05. Oktober 2019		München
25./26. Oktober 2019		Wiesbaden
08./09. November 2019		München
06./07. Dezember 2019		Baden-Baden

SEMINAR B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB)

Referent: Christoph Jäger/Stadthagen

Seminarzeit: 9.00 – 18.00 Uhr

Nur gut ausgebildete QMB bringen die Praxis ans Ziel!

Die Praxisleitung hat die Aufgabe der Einführung eines gesetzlich geforderten QM-Systems. Nur wer soll es machen? Eine QMB muss her! Aber besitzt diese Mitarbeiterin auch die fachliche Qualifikation, ein einfaches und händelbares QM-System einzuführen? Wahrscheinlich nicht!

In der OEMUS POWER Ausbildung von nur einem Tag qualifizieren wir Ihre QMB. Bereits mehr als 2.000 Teilnehmer haben in den letzten Jahren diese Ausbildung genossen und die anschließende Prüfung mit Erfolg bestanden. Die teilnehmenden Mitarbeiter erhalten nach der bestandenen Prüfung ein Zertifikat zur „Zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten für Zahnarztpraxen“.

Die OEMUS POWER Ausbildung ist konzipiert worden für Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder jetzt durchstarten möchten.

In zahlreichen interessanten Workshops erlernen und vertiefen die Teilnehmerinnen die Grundelemente eines einfachen, schlanken und verständlichen QM-Systems. Wertvolle Tipps werden vermittelt, damit die Einführung oder Weiterentwicklung ein voller Erfolg wird.

Es werden die ersten beiden Richtlinienänderungen aus den Jahren 2014 und 2016 ausführlich besprochen und Informationen zur einfachen Umsetzung gegeben.

Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung Ihres QM-Systems beauftragt haben.

Profitieren Sie bzw. Ihre QMB von der 28-jährigen Erfahrung des bundesweit bekannten QM-Trainers Christoph Jäger. Wir werden Sie nicht enttäuschen. Gerne sind auch Sie als Praxisnaher an der Ausbildung herzlich willkommen.

Kursinhalte

Ein kleiner Auszug

- | Gesetzliche Rahmenbedingungen
- | Worauf kommt es an?
- | Brauchen kleine Praxen ein QM-System?
- | Sind alle Kolleginnen im QM-Boot?
- | Die jährlichen Überprüfungen durch die KZVen
- | Grundlagen zum Aufbau eines einfachen QM-Systems
 - Workshop 1: Wir entwickeln den Aufbau eines einfachen QM-Handbuches.
 - Workshop 2: Zuordnung der unterschiedlichen Unterlagen in die neue Handbuchstruktur
- | Dokumentenlenkung und deren Revision!
- | 1. Änderung der RiLi vom 7. April 2014 durch den G-BA
 - Risikomanagement
 - Workshop 3: Gemeinsam entwickeln wir unsere erste Risikoanalyse
- | 2. Änderung der RiLi vom 16. November 2016 durch den G-BA
- | Die wichtigsten Unterlagen in einem QM-System
- | Wie können wir Fotos in einen Praxisablauf einbinden?
 - Workshop 4: Wir entwickeln unser erstes Ablaufdiagramm.
- | Wer ist in unserer Praxis wofür verantwortlich?
 - Workshop 5: Eine einfache Verantwortungstabelle kann helfen.
- | Das Organigramm in unserer Praxis!
 - Workshop 6: Wir entwickeln ein Organigramm für unsere Praxisorganisation
- | Symbole, Piktogramme und Kennzeichnungen
- | Staatliche Fördermittel für eine Praxisberatung
- | Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test
 - ▶ Inklusive umfassendem Kursskript!

Termine 2018/2019

09. Juni 2018	Warnemünde	28. September 2018	Düsseldorf
15. Juni 2018	Lindau (Bodensee)	13. Oktober 2018	München
08. September 2018	Leipzig	27. Oktober 2018	Wiesbaden
15. September 2018	Hamburg	10. November 2018	Baden-Baden
16. Februar 2019	Unna	04. Oktober 2019	München
18. Mai 2019	Düsseldorf	26. Oktober 2019	Wiesbaden
01. Juni 2019	Warnemünde	09. November 2019	Essen
14. September 2019	Leipzig	07. Dezember 2019	Baden-Baden
21. September 2019	Konstanz		

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland

Tel.: +49 341 48474-308 Fax: +49 341 48474-290

event@oemus-media.de | www.oemus.com

www.praxisteam-kurse.de



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt online, schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Sie erhalten Ihre Rechnung per E-Mail. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 35,-€ zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist die OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen u. a. der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen in sozialen Netzwerken, der Presse und in Druckprodukten.
13. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
14. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 341 48474-328.